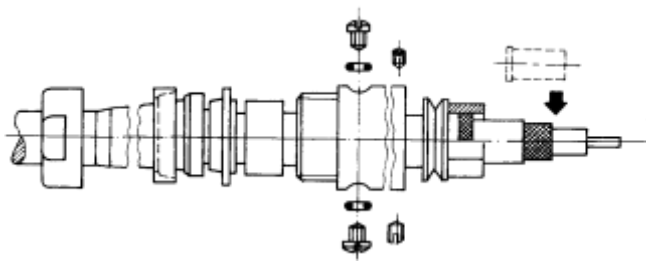


Kabel gemäß Tabelle abisolieren

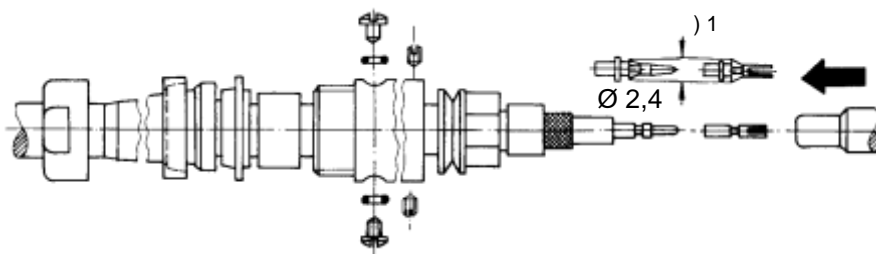


Verstärkungshülse zur Versteifung des Dielektrikums nur bei dünnem hochflexiblen Triax- Kabel Ø 8 mm oder Ø 9 mm mit Innenleiterlitze.

nur bei zusätzlicher Klemmung des Kabelmantels

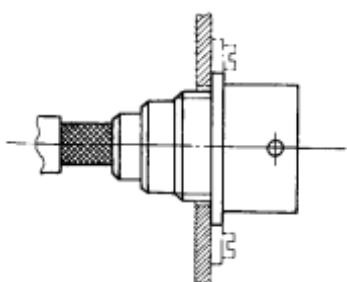
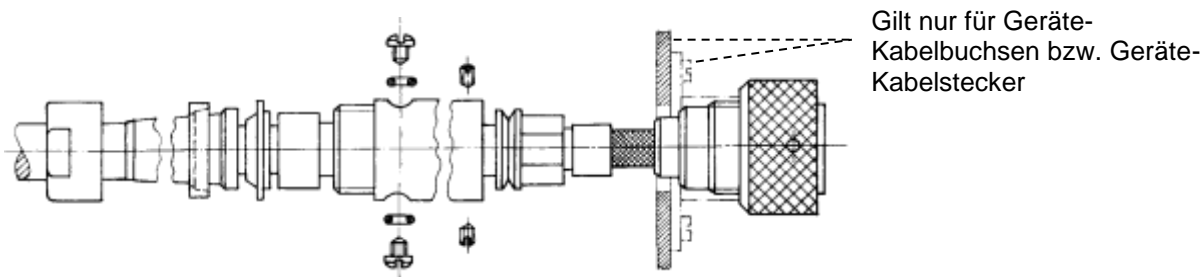


Kabelabfangungs- und Gehäuseteile auf Kabel schieben. Äußeres Geflecht um Zugentlastungsring legen, große Klemmhülse darüber schieben und mit Anpresszange crimpen. (Ausnahme: bei Kabel ≥ 16 mm Nenndurchmesser wird der zweite Schirm gelötet; hierbei ist keine Klemmhülse notwendig.)

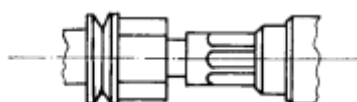


Kleine Klemmhülse auf Kabel schieben und inneres Geflecht mit Aufweidorn (soweit vorhanden) weiten. Kontaktstift bzw. Kontaktbuchse bis zum Dielektrikum auf Innen-leiter schieben und mit Anpresszange crimpen.

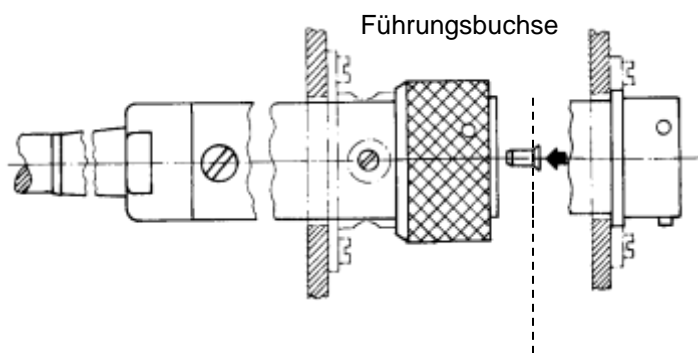
) 1 geänderte Kontaktstifte bzw. -buchsen sind mit dem Lösedorn, der von der Steckseite her eingeführt wird, nach der Einrastung wieder lösbar. Wurde ein Kontaktstift bzw. eine Kontaktbuchse gelöst, so ist vor der Wiedereinrastung **unbedingt auf das Maß Ø 2,4 des Federrings zu achten!** (Eventuell Federring aufweiten.)



Kabel in Stecker- bzw. Buchsenanschluss einführen, bis Kontaktstift bzw. Kontaktbuchse fühlbar einrastet. Anschließend Klemmhülse über inneres Geflecht vorschieben.



Stecker bzw. Buchse mit Kabel in Anpresszange so einlegen, dass Stecker bzw. Buchsenkörper am Anpressgesenk anliegt, anschließend crimpen.



Außenhülse vorschieben, verschrauben und mit zwei Gewindestiften sichern. Mit zwei Zylinderschrauben Zugentlastungsring fixieren. Anschließend Druckmutter mit Dichtungsring und Knickschutzülle (wenn vorhanden) auf Außenhülse schrauben.

Gilt nur für Buchsen: Nach ordnungsgemäßer Montage Führungsbuchse mit Einpressdorn eindrücken.

Montageanleitung	a	b	c	d	e
101	-	-	24,0	15,0	4,0
102	49,0	26,0	24,0	15,0	4,0
104	51,5	28,5	24,0	15,0	4,0